

Strache: SPÖ treibt Wiener Jugendliche in die Arbeitslosigkeit

Utl.: Häupl-SPÖ nur die Karikatur einer "Partei der Arbeit" =

Wien (OTS) - Internationale Großunternehmen siedeln aus der Bundeshauptstadt ebenso ab wie Wiener Betriebe auf ihrer Flucht vor den rot-grünen Autofahrer-Schikanen und der Parkpickerl-Abzocke. Die Belastungen aus Gebühren, Tarifen und städtischen Steuern für die KMUs sprengen jedes Maß, die Rekordarbeitslosigkeit wird verwaltet statt bekämpft. "Vor allem die Wiener Jugendlichen müssen für die katastrophale Standort-Politik der SPÖ-Wien büßen, welche die Jugendarbeitslosigkeit in schwindelnde Höhen getrieben hat", macht der Wiener FPÖ-Obmann Heinz-Christian Strache aufmerksam.

Die sog. Ausbildungsgarantie ist ein teurer SPÖ-Schmäh, wo Jugendliche in überbetrieblichen Lehrstätten vor der Statistik versteckt und danach dem AMS überantwortet werden. Zudem übernimmt die Gemeinde Wien nur einen Bruchteil ihrer Lehrlinge in den aktiven Dienst. "Der Löwenanteil gleitet ebenfalls direkt in die Arbeitslosigkeit, weil die SPÖ kleinen, mittleren und seit einigen Jahren auch großen Unternehmen den Boden unter den Füßen wegzieht", kritisiert Strache und sieht rasche Neuwahlen in Wien als einzige Lösung für die von SPÖ und ihrem grünen Beiwagerl verursachte Misere. (Schluss)otni

~

Rückfragehinweis:

FPÖ-Wien
4000/81747

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/85/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0224 2013-09-17/14:16

171416 Sep 13

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20130917_OTS0224